



Pressemitteilung

Pressereferat

der Landeshauptstadt Wiesbaden
Schlossplatz 6 · 65183 Wiesbaden
E-Mail: pressereferat@wiesbaden.de
<http://www.wiesbaden.de/presse>

6. Mai 2021

Homepage, Kultur

125 Jahre Internationale Maifestspiele

Auf den Tag 125 Jahre alt – beziehungsweise jung – sind die „Internationalen Maifestspiele Wiesbaden“, die bekannten Theaterfestspiele der Landeshauptstadt Wiesbaden.

Am 6. Mai 1896 war die Eröffnung der ersten Festspiele in Wiesbaden. Dieses Jubiläum sollte eigentlich in 2021 mit einem besonderen Maifestspiel-Programm im Hessischen Staatstheater Wiesbaden begangen werden. Daneben war auch eine Sonderausstellung zu diesem Thema vom Stadtmuseum vorgesehen. Aus den bekannten Gründen wurde daraus leider – noch - nichts.

Umso mehr aber ein Grund für Oberbürgermeister Gert-Uwe Mende und Kulturdezernent Axel Imholz an dieses Jubiläum zu erinnern und den Stellenwert der Internationalen Maifestspiele für Wiesbaden hervorzuheben: „Wir alle sind natürlich traurig und enttäuscht, dass die Maifestspiele erneut der Pandemie zum Opfer fielen und wir auch dieses besondere Jubiläum – zumindest vorerst – nicht angemessen begehen können. Manches kann und wird verschoben werden, anderes aber wird nicht mehr nachgeholt werden können. Umso bemerkenswerter ist es aber, dass das Staatstheater Wiesbaden und Intendant Uwe Eric Laufenberg nichts unversucht gelassen haben, zumindest digitale Angebote im Mai bereitzustellen. Das Streaming von ‚Il trittico‘ oder ‚Le sacre du printemps‘ zeigen digitale in der Krise Optionen auf. Dies ist natürlich kein vollständiger Ersatz für das Gesamterlebnis Theater bzw. die Maifestspiele zeigt aber, dass Kultur

immer wieder kreative Wege zu den Menschen findet.“

Abschließend betonen Oberbürgermeister und Kulturdezernent: „Die Internationalen Maifestspiele sind in ihren 125 Jahren durch manche Krisen gegangen und mussten sich schweren Herausforderungen stellen. Kriege, Naziterror und Wirtschaftskrisen haben die Wiesbadener Festspielen zeitweise schwer unter Druck gesetzt, missbraucht bzw. zur Pause gezwungen. Aber letztlich hat sich die Kreativität und Freiheit der Kunst sowie die Dynamik der Kultur sich immer durchgesetzt. Wir sind überzeugt, dass die Maifestspiele auch aus der aktuellen Coronakrise mittelfristig unbeschadet hervorgehen. Unser Dank gilt allen, die sich in dieser Zeit für die Maifestspiele einsetzen oder als Förderer engagieren. Hier sei neben dem Hessischen Staatstheater Wiesbaden exemplarisch der Förderkreis der Maifestspiele, das Land Hessen und der Kulturfonds Frankfurt RheinMain genannt. Wir rechnen fest mit den Internationalen Maifestspielen 2022, dann als Jubiläum 125+1“

+++